

Spaziergang und Politik am 28.5.2023

Was stört uns am meisten an der gegenwärtigen Politik?

Welche Politik wünschen wir uns?

Neustadt/Aisch - Unternesselbach. Herrliches Mai-Wetter und ein tolles Naturerlebnis waren die passenden Zutaten für die 6 Teilnehmer am Pfingstsonntag. Sie folgten der Einladung des Kreisverbandes NEA der Partei dieBasis und die oben gestellten Fragen wurden auch erörtert. Jeder wurde gehört. Als Umkehrpunkt diente das idyllisch gelegene Wasserschloß Dutzenthal.



Als die Wandergruppe auf jemand traf, der an einer liegenden Linde herumhackte, wurde schnell klar, dass es ein Einbaum werden sollte, der auch gedacht ist, zu funktionieren. Kurzerhand wurden die gestellten Fragen zusammen mit dem dazu bereitwilligen Einbaumkünstler nacheinander beantwortet.

Zur ersten Fragerunde „**Was stört uns am meisten an der gegenwärtigen Politik?**“ wurde genannt:

„Die Politik eiert herum mit dem Heizungsgesetz.“ „Sie ist eitel und arrogant und dient nicht dem Volk, sondern fremden Interessen.“ „Die staatliche Propaganda stört mich.“ „Die Politik führt dazu, dass unser Volk verblödet und dass wir zunehmend digital verblöden.“ „Geht wirklich wichtige Dinge nicht an.“ „Ich mache mir wegen dem WHO Pandemie-Vertrag große Sorgen um unsere Souveränität.“ „... ist zu sehr vom Kapital verinnahmt.“ „Unsere Politiker sind nur noch Marionetten des US-Imperiums, wie das Beispiel



North-Stream Sprengung zeigt, wo die Schuldigen nicht zur Rechenschaft gezogen werden.“ „... investiert in den Krieg, den die Bevölkerung nicht will.“ „Die falsche Politik trifft unsere Wirtschaft im Mark.“ „Wir bekommen Flatterstrom statt Energiesicherheit und entsprechend absehbare Strom-Abschaltungen.“ „Wir haben leider keine Gewaltenteilung mehr.“ „Ich sehe, dass wirklich wichtige Themen wie Klimaschutz nicht gut genug angegangen werden.“ „Ich erlebe, wie unsere Bevölkerung ausgetauscht wird durch ungebremste Masseneinwanderung.“ „... macht Kritiker mundtot, diffamiert und grenzt aus.“ „Die Politik treibt die Spaltung voran, statt für Lösungen zu sorgen.“ „Der Mensch, die Gesellschaft und die Natur stehen nicht im Vordergrund.“

Zur zweiten Fragerunde „**Welche Politik wünschen wir uns?**“ kamen diese Gedanken aus der Runde:

„Ich will, das Deutschland aus der WHO austritt.“ „Ich möchte eine staatsferne Medienlandschaft, die die wahre Vielfalt und andere Sichtweisen aufzeigt.“ „Politik soll Mensch und Natur dienen, nicht Kapital- oder Machtinteressen.“ „Ich wünsche mir eine bessere Debattenkultur.“ „Ich möchte, dass die Interessen des Volkes vertreten werden.“ „Ich wünsche mir einen Systemwechsel, da ich das jetzige als bankrott ansehe.“



In den Rederunden wurden die unterschiedlichen und teils strittigen Positionen nicht weiter diskutiert. Dazu bot der lange Weg in Einzelgesprächen ausreichend Gelegenheit. Eine einheitliche Meinung wurde nicht angestrebt und so konnte jeder die verschiedenen Sichtweisen vorbringen und wurde gehört.

Bildrechte: Jürgen Osterlänger



Jürgen Osterlänger
Vorsitzender Kreisverband Neustadt/Aisch - Bad Windsheim
Tannscharn 21, 91448 Emskirchen
kontakt@dieBasis-neabw.de
<https://diebasis-neabw.de>
09104-1431 / 01606963785

Freiheit

Machtbegrenzung

Achtsamkeit

Schwarmintelligenz